

Landeshauptstadt Magdeburg – Der Oberbürgermeister –		Drucksache DS0338/21	Datum 22.06.2021
Dezernat: II	II/01	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	13.07.2021	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	01.09.2021	öffentlich	Beratung
Stadtrat	09.09.2021	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		X
	KFP		X
	BFP		X
	Klimarelevanz		

Kurztitel

Jahresabschluss 2020 der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat nimmt den von der Deloitte GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss 2020 der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG zur Kenntnis.
2. Die Gesellschaftervertreter*innen der Landeshauptstadt Magdeburg in der Gesellschafterversammlung der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG werden angewiesen, folgende Beschlüsse zu fassen:
 - den Jahresabschluss 2020 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 124.519.133,80 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 982.067,70 EUR (Jahresüberschuss aus ÖPNV 803.541,31 EUR zuzüglich Jahresüberschuss aus Rand- und Nebengeschäften 178.526,39 EUR) festzustellen,
 - den Jahresüberschuss aus ÖPNV in Höhe von 803.541,31 EUR an die Gesellschafterin auszuschütten und dem Gesellschafterdarlehenskonto zu entnehmen sowie den Jahresüberschuss aus Rand- und Nebengeschäften in Höhe von 178.526,39 EUR auf neue Rechnung vorzutragen,
 - der Komplementärin, MVB-Verwaltungs-GmbH, für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen,
 - den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten,
 - den Konzernabschluss 2020 der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG zu billigen,

- die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte GmbH zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021 zu bestellen.

Finanzielle Auswirkungen

Organisationseinheit	2001	Pflichtaufgabe	x	ja		nein
----------------------	------	----------------	---	----	--	------

Produkt Nr.	Haushaltskonsolidierungsmaßnahme				
		ja, Nr.		x	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt				
	JA	x	NEIN		

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
gesamt:					
20...					
für					
20...					
20...					
20...					
Summe:					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu	
<input type="checkbox"/>	JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführend II/01	Sachbearbeiter Frau Metschang	Unterschrift Herr Koch
-----------------------	----------------------------------	---------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r)	Unterschrift Herr Zimmermann
---------------------------------------	---------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	31.12.2021
-----------------------------------	------------

Begründung:

Dem Jahresabschluss und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG (MVB) wurde von der Deloitte GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Das Geschäftsjahr 2020 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 982.067,70 EUR (Vorjahr: 624.699,03 EUR) ab. Der Jahresüberschuss gliedert sich in den Jahresüberschuss ÖPNV in Höhe von 803.541,31 EUR und den Jahresüberschuss Rand- und Nebengeschäfte in Höhe von 178.526,39 EUR auf. Die Erlöse aus Verkehrsleistungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 5.147 Tsd. EUR deutlich gesunken.

Jahresabschluss 2020**Grundsätzliche Feststellungen des Abschlussprüfers**

Bezüglich der Lagebeurteilung der Gesellschaft durch die Geschäftsführung verweisen wir auf die Anlage 1 zur Drucksache.

Stellungnahme des Abschlussprüfers:

„Zusammenfassend stellen wir nach § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB fest, dass wir die Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter, insbesondere die Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit und die Beurteilung der künftigen Entwicklung des Unternehmens, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben, als realistisch ansehen.“

Analyse des Jahresabschlusses 2020 im Vergleich zum Vorjahr**Gewinn- und Verlustrechnung**

Umsatzerlöse 70.445 Tsd. EUR
(Vj. 69.396 Tsd. EUR)

Die Umsatzerlöse setzen sich folgendermaßen zusammen:

	2020 (Tsd. EUR)	2019 (Tsd. EUR)
Erlöse aus Verkehrsleistungen	25.033	30.180
Ausgleichsbetrag LHM aus Betrauung/öDA	27.588	26.101
Zuwendungen aus Landesmitteln	10.094	4.832
Ausgleich Ausbildungsverkehr	3.491	3.491
Erstattung Beförderung Schwerbehinderter	769	1.030
Mieten, Pachten, Nutzungsentgelte	1.206	1.198
Erträge aus Werbeflächenvermietung	576	613
Weiterberechnung Winterdienst	183	276
Geschäftsbesorgung MVG	310	316
Erträge für den Betrieb des ZOB	164	172
Leistungen für Dritte	69	99
Sonstige Nebenleistungen	<u>962</u>	<u>1.088</u>
	<u>70.445</u>	<u>69.396</u>

Bei um 5.147 Tsd. EUR gesunkenen Erlösen aus Verkehrsleistungen resultiert der Anstieg der Umsatzerlöse im Wesentlichen aus dem gegenüber dem Vorjahr um 1.487 Tsd. EUR gestiegenen Ausgleichsbetrag der Landeshauptstadt Magdeburg für die Durchführung des ÖPNV aus dem öDA (Vorjahr: Betrauungsvereinbarung) und den als Ausgleich für Mindereinnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie gezahlten Mitteln aus dem Corona-Rettungsschirm des Bundes und der Länder in Höhe von 5.229 Tsd. EUR.

Andere aktivierte Eigenleistungen 278 Tsd. EUR
(Vj. 5 Tsd. EUR)

Sonstige betriebliche Erträge 5.395 Tsd. EUR
(Vj. 4.600 Tsd. EUR)

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich folgendermaßen zusammen:

	2020 (Tsd. EUR)	2019 (Tsd. EUR)
Erträge aus Auflösung Rückstellungen	2.311	384
Erträge aus Schadensersatz, Vertragsstrafen	1.867	774
Erträge aus Auflösung Wertberichtigungen	270	1.200
Rückzahl. Ausgleich Harmonisierungsverluste	0	1.285
Übrige	<u>947</u>	<u>957</u>
	<u>5.395</u>	<u>4.600</u>

Im Vorjahr waren die Sonstigen betrieblichen Erträge durch die Rückzahlung von in Vorjahren zu Unrecht geleisteten Ausgleichszahlungen für Harmonisierungsverluste der anderen Verkehrsunternehmen im marego-Verbund für die Jahre 2011 bis 2013 (1.285 Tsd. EUR) sowie die damit zusammenhängende Auflösung der in Vorjahren gebildeten Wertberichtigung auf diese Forderung (845 Tsd. EUR) geprägt.

Der Anstieg der Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen im Berichtsjahr ist insbesondere auf die Auflösung der Rückstellung für Altlastenbeseitigung (1.332 Tsd. EUR) zurückzuführen.

Materialaufwand 23.233 Tsd. EUR
(Vj. 22.524 Tsd. EUR)

Die Materialaufwendungen setzen sich aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie aus den Aufwendungen für bezogene Leistungen zusammen.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren untergliedern sich in folgende Positionen:

	2020 (Tsd. EUR)	2019 (Tsd. EUR)
Materialverbrauch für Instandhaltung	3.528	3.643
Treibstoffverbrauch	1.410	1.665
Sonstige Aufwendungen	<u>882</u>	<u>896</u>
	<u>5.820</u>	<u>6.204</u>

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen untergliedern sich in folgende Positionen:

	2020 (Tsd. EUR)	2019 (Tsd. EUR)
Aufwendungen für Verkehrsleistungen	5.881	6.051
Aufw. für Instandhaltungsleistungen	5.045	4.795
Fahrstrom Straßenbahnen	3.293	2.792
Reinigungs- und Pflegearbeiten	2.405	1.883
Energie- und Wasserverbrauch	769	779
Sonstige Aufwendungen	<u>20</u>	<u>20</u>
	<u>17.413</u>	<u>16.320</u>

Personalaufwand

38.117 Tsd. EUR
(Vj. 36.539 Tsd. EUR)

Der Anstieg des Personalaufwands resultiert im Wesentlichen aus dem im Jahresdurchschnitt um 21 Personen gestiegenen Mitarbeiterbestand sowie aus der im Dezember 2020 gezahlten Corona-Prämie von 1.300 EUR netto an die Mitarbeiter.

Abschreibungen

6.446 Tsd. EUR
(Vj. 5.551 Tsd. EUR)

Die Abschreibungen erhöhten sich im Geschäftsjahr 2020 gegenüber dem Vorjahr um 895 Tsd. EUR. Der Anstieg betrifft außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen von mit Altlasten behafteten Grundstücken in Höhe von 1.425 Tsd. EUR. Diesen Aufwendungen stehen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Altlastenbeseitigung in Höhe von 1.332 Tsd. EUR gegenüber (siehe Sonstige betriebliche Erträge).

Sonstige betriebliche Aufwendungen

5.990 Tsd. EUR
(Vj. 7.543 Tsd. EUR)

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2020 (Tsd. EUR)	2019 (Tsd. EUR)
Versicherungsbeiträge	691	575
Reinigung und sonstige Dienstleistungen	539	506
EDV-Leistungen	538	509
Forderungsausfälle	506	1.009
Mieten, Pachten und Leasing	432	275
Prüfungs- und Beratungskosten	320	386
Werbekosten	316	332
Schadensfälle	307	0
Provisionen	298	448
Gebühren und Beiträge	268	303
Übrige (Positionen unter 250 Tsd. EUR)	<u>1.775</u>	<u>3.200</u>
	<u>5.990</u>	<u>7.543</u>

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen waren im Vorjahr durch die Abrechnung des Harmonisierungsausgleichsbetrages, der auf andere Verbundunternehmen entfällt, in Höhe von 1.028 Tsd. EUR sowie durch erhöhte Forderungsausfälle, welche die Ausbuchung des Restwertes der durch den neuen Inkassopartner aufgekauften Forderungen aus erhöhten

Beförderungsentgelten und Abonnements betrafen, geprägt.

Die Position Übrige beinhaltet u. a. Entsorgungskosten, Telefon, Porto, Verwaltungskosten marego-Verbund, Betriebskosten und Zuschuss MWF, Seminar- und Fortbildungskosten, Büromaterial, Zuführungen zu Wertberichtigungen, Gerichts- und Notarkosten sowie Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 9 Tsd. EUR
(Vj. 8 Tsd. EUR)

Abschreibungen auf Finanzanlagen 153 Tsd. EUR
(Vj. 180 Tsd. EUR)

Die Abschreibungen auf Finanzanlagen betreffen wie im Vorjahr außerplanmäßige Abschreibungen auf die Beteiligung an der Magdeburger Weiße Flotte GmbH.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen 1.113 Tsd. EUR
(Vj. 956 Tsd. EUR)

Die Erhöhung ist auf die Zuführung zur Rückstellung Fördermittelrückzahlung nebst Zinsen in Höhe von 450 Tsd. EUR (Vorjahr 304 Tsd. EUR) zurückzuführen.

Sonstige Steuern 92 Tsd. EUR
(Vj. 91 Tsd. EUR)

Die Sonstigen Steuern setzen sich aus Grundsteuern, Kraftfahrzeugsteuern und sonstigen Steuern zusammen.

Bilanz

Aktiva

Anlagevermögen 97.200 Tsd. EUR
(Vj. 90.431 Tsd. EUR)

In der Bilanzposition Aktiva A. werden *immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen* und *Finanzanlagen* ausgewiesen.

Immaterielle Vermögensgegenstände 266 Tsd. EUR
(Vj. 347 Tsd. EUR)

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um Nutzungsrechte und Software.

Sachanlagen 96.172 Tsd. EUR
(Vj. 89.492 Tsd. EUR)

Im Bereich des Sachanlagevermögens wurden Investitionen in Höhe von 36.302 Tsd. EUR (Vorjahr 39.783 Tsd. EUR) getätigt. Die Investitionen teilen sich auf die Bilanzpositionen wie folgt auf:

	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Grundstücke und Bauten	723	1.521
Gleisanlagen	3.359	4.323
Fahrzeuge für Personenverkehr	456	450
Technische Anlagen und Maschinen	469	548
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.073	1.315
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>30.222</u>	<u>31.626</u>
	<u>36.302</u>	<u>39.783</u>

Für die im Geschäftsjahr 2020 realisierten Investitionen in das Sachanlagevermögen erhielt die Gesellschaft Investitionszuschüsse für die Finanzierung der Sachanlagen in Höhe von 23.082 Tsd. EUR.

Der Investitionsschwerpunkt im Sachanlagevermögen des Unternehmens lag in 2020 im Ausbau der 2. Nord-Süd-Verbindung für die Straßenbahn in Magdeburg (2. NSV). Im Jahr 2020 wurde weiter in die Bauabschnitte 4, 6 und 7 investiert. Auch die Baumaßnahmen zur Eisenbahnüberführung Ernst-Reuter-Allee wurden in 2020 fortgesetzt. Nach dem Hochwasserereignis 2013 konnten in 2020 die Maßnahmen für die Beseitigung der Hochwasserschäden am Fährhaus Buckau beendet werden. Außerdem erfolgte der Kauf und Umbau von acht Tatra-Straßenbahnen vom Typ KT4D von den Berliner Verkehrsbetrieben.

Auf Grundstücke, bei denen Kontaminationen bestehen bzw. vermutet werden, wurden im Geschäftsjahr 2020 außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 1.425 Tsd. EUR vorgenommen. Die im Vorjahresabschluss gebildete Rückstellung für Altlastenbeseitigung wurde, soweit nicht in Anspruch genommen, in diesem Zusammenhang aufgelöst.

Finanzanlagen

763 Tsd. EUR
(Vj. 593 Tsd. EUR)

In der Bilanzposition Finanzanlagen erfolgt der Ausweis von Anteilen an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen zum Buchwert.

	Anteile am Stammkapital			
	31.12.2020		31.12.2019	
	Anteile MVB	(Tsd. EUR)	Anteile MVB	(Tsd. EUR)
Magdeburger Weiße Flotte GmbH	100%	229	100%	120
Magdeburger Verkehrsgesellschaft mbH	100%	25	100%	25
Mitteldeutsche Verkehrsconsult GmbH	100%	105	100%	105
Mitteldeutsche Verkehrsflächen- und Verkehrsmittelreinigungs GmbH	100%	109	51%	53
Magdeburger Regionalverkehrsverbund GmbH - marego	40%	10	40%	10
Sport- und Surfclub Dierhagen Strand GmbH & Co. KG	26%	271	26%	271
Sport- und Surfclub Dierhagen Strand Verwaltungs GmbH	26%	6	26%	6
beka GmbH	1%	3	1%	3
Kommunale IT-UNION e. G.		<u>5</u>		<u>0</u>
		<u>763</u>		<u>593</u>

Die Zugänge betreffen zum einen eine Zuführung zur Kapitalrücklage bei der Magdeburger Weiße Flotte GmbH in Höhe von 262 Tsd. EUR (Stadtratsbeschluss-Nr. 711-021(VII)20 vom 08.10.2020). Im Geschäftsjahr erfolgte gleichzeitig eine Abschreibung des Beteiligungsbuchwertes bei der Magdeburger Weiße Flotte GmbH um 153 Tsd. EUR aufgrund des voraussichtlich dauerhaft gesunkenen beizulegenden Wertes der Beteiligung.

Zum anderen wurde die Beteiligung an der Mitteldeutsche Verkehrsflächen- und Verkehrsmittelreinigungs GmbH von bisher 49 % der Anteile auf 100 % der Anteile aufgestockt sowie Genossenschaftsanteile an der Kommunale IT-UNION e. G. (KITU) im Wert von 5 Tsd. EUR erworben.

Umlaufvermögen

27.064 Tsd. EUR
(Vj. 31.598 Tsd. EUR)

In der Bilanzposition Aktiva B. werden die Positionen *Vorräte, Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände* sowie *Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten* ausgewiesen.

Vorräte

3.754 Tsd. EUR
(Vj. 3.382 Tsd. EUR)

In der Bilanzposition Vorräte werden Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren ausgewiesen.

Die Bestände der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in Höhe von 3.672 Tsd. EUR wurden im Rahmen einer vorgezogenen Stichtagsinventur aufgenommen. Die Fortschreibung zum Bilanzstichtag erfolgte ordnungsgemäß. Es handelt sich im Wesentlichen um Ersatzteile für Schienenfahrzeuge.

Bei den Waren in Höhe von 82 Tsd. EUR handelt es sich im Wesentlichen um Fahrscheine sowie Druckerzeugnisse/Fahrpläne.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

9.657 Tsd. EUR
(Vj. 13.304 Tsd. EUR)

Es werden folgende Positionen ausgewiesen:

	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	873	2.225
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	229	267
Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	221	318
Sonstige Vermögensgegenstände	<u>8.334</u>	<u>10.494</u>
	<u>9.657</u>	<u>13.304</u>

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen setzen sich zum 31.12.2020 aus Forderungen in Höhe von 947 Tsd. EUR abzüglich Einzelwertberichtigungen in Höhe von 74 Tsd. EUR zusammen.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von 229 Tsd. EUR beinhalten Forderungen gegen die Magdeburger Verkehrsgesellschaft mbH in Höhe von 213 Tsd. EUR, die Magdeburger Weiße Flotte GmbH in Höhe von 14 Tsd. EUR und die Mitteldeutsche Verkehrsflächen- und Verkehrsmittelreinigungs GmbH in Höhe von 1 Tsd. EUR.

Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, weisen im

Wesentlichen eine Forderung gegen die Magdeburger Regionalverkehrsverbund GmbH - marego aus dem Einnahmeausgleich für 2020 aus.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe von 8.334 Tsd. EUR werden Forderungen aus Ansprüchen auf Bundes- und Landesmittel nach dem GVFG in Höhe von 5.156 Tsd. EUR, Forderungen gegen das Finanzamt Magdeburg in Höhe von 1.602 Tsd. EUR, Forderungen gegen Versicherungen in Höhe von 691 Tsd. EUR, Forderungen gegenüber der Landeshauptstadt Magdeburg in Höhe von 628 Tsd. EUR, debitorische Kreditoren in Höhe von 87 Tsd. EUR, Erstattungsanspruch Mineralölsteuer in Höhe von 86 Tsd. EUR, noch nicht abzugsfähige Vorsteuer in Höhe von 74 Tsd. EUR sowie übrige sonstige Vermögensgegenstände in Höhe von 10 Tsd. EUR ausgewiesen.

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten 13.652 Tsd. EUR
(Vj. 14.912 Tsd. EUR)

Diese Position setzt sich aus dem Kassenbestand in Höhe von 189 Tsd. EUR und dem Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von 13.463 Tsd. EUR zusammen. Der Kassenbestand gliedert sich in Bestände der Kassen der Hauptverwaltung und der Betriebshöfe sowie der stationären und mobilen Automaten auf. Die Guthaben bei Kreditinstituten bestehen bei diversen Banken.

Rechnungsabgrenzungsposten 255 Tsd. EUR
(Vj. 92 Tsd. EUR)

In der Bilanzposition Aktiva C werden Vorauszahlungen, die wirtschaftlich das Folgejahr betreffen, erfasst.

Passiva

Eigenkapital 58.578 Tsd. EUR
(Vj. 57.944 Tsd. EUR)

Die Bilanzposition Passiva A setzt sich folgendermaßen zusammen:

	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Kapitalanteile der Kommanditisten	21.986	21.986
Rücklagen	35.376	34.964
Gewinnvortrag	234	369
Jahresüberschuss	<u>982</u>	<u>625</u>
	<u>58.578</u>	<u>57.944</u>

Die Rücklagen beinhalten im Wesentlichen Sacheinlagen bzw. Vermögenszuordnungen des Gesellschafters sowie die Einstellung der Ausgleichsverbindlichkeit gegenüber der Stadt aus der DM-Eröffnungsbilanz sowie die Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 Satz 3 DMBilG.

Im Geschäftsjahr 2020 erfolgte eine zweckgebundene Zuführung zur Kapitalrücklage in Höhe von 412 Tsd. EUR (Stadtratsbeschluss-Nr. 711-021(VII)20 vom 08.10.2020) durch die Landeshauptstadt Magdeburg zur Stärkung der Liquidität und Vermeidung einer bilanziellen Überschuldung der Tochtergesellschaft Magdeburger Weiße Flotte GmbH.

Aus dem Gewinnvortrag wurde im Geschäftsjahr 2020 ein Betrag in Höhe von 136 Tsd. EUR als Ausgleich für den Jahresfehlbetrag 2019 aus Rand- und Nebengeschäften an die Gesellschafterin ausgeschüttet. Der verbleibende Betrag zum 31.12.2020 in Höhe von 234 Tsd. EUR resultiert aus anteiligen Gewinnen aus Rand- und Nebengeschäften aus den Jahren 2008 bis 2018, die gemäß

Gesellschafterbeschlüssen auf neue Rechnung vorgetragen wurden.

In der Bilanzposition Jahresüberschuss wird zum 31.12.2020 der Jahresüberschuss 2020 in Höhe von 982 Tsd. EUR (Vorjahr 625 Tsd. EUR) ausgewiesen.

Rückstellungen

6.096 Tsd. EUR
(Vj. 6.786 Tsd. EUR)

Die Bilanzposition Passiva B setzt sich aus den *Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen* und den *sonstigen Rückstellungen* zusammen.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

1.569 Tsd. EUR
(Vj. 1.582 Tsd. EUR)

Die Rückstellungen beruhen auf einzelvertraglichen Versorgungszusagen gegenüber ehemaligen Mitgliedern der Geschäftsführung.

Sonstige Rückstellungen

4.527 Tsd. EUR
(Vj. 5.204 Tsd. EUR)

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Rückstellungen Personalbereich	1.631	1.681
Fördermittelrückzahlung	1.222	898
Unterlassene Instandhaltung	743	205
Umlageverpflichtung HDN	401	341
Jahresabschlusskosten	247	225
Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen	192	192
Altlastenbeseitigung	0	1.371
Übrige	<u>93</u>	<u>291</u>
	<u>4.529</u>	<u>5.204</u>

Die Rückstellung für unterlassene Instandhaltung entwickelte sich im Geschäftsjahr 2020 wie folgt:

Stand 01.01.2020 (Tsd. EUR)	Verbrauch (Tsd. EUR)	Auflösung (Tsd. EUR)	Zuführung (Tsd. EUR)	Stand 31.12.2020 (Tsd. EUR)
205	194	11	743	743

Sie betrifft mit 274 Tsd. EUR den Bereich Stromversorgung, mit 19 Tsd. EUR den Bereich Facilitymanagement und mit 450 Tsd. EUR den Bereich Gleisbau.

Verbindlichkeiten

57.721 Tsd. EUR
(Vj. 55.334 Tsd. EUR)

Die Bilanzposition Passiva C setzt sich folgendermaßen zusammen:

	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	39.700	34.445
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.693	4.683
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.073	872
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	12	38
Sonstige Verbindlichkeiten	<u>13.243</u>	<u>15.296</u>
	<u>57.721</u>	<u>55.334</u>

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

39.700 Tsd. EUR
(Vj. 34.445 Tsd. EUR)

In 2020 wurden zur Finanzierung von Investitionen neue Darlehen in Höhe von insgesamt 3.100 Tsd. EUR aufgenommen. Die Tilgungsleistungen des Berichtsjahres belaufen sich auf 2.848 Tsd. EUR. Daneben hat die Gesellschaft zum Stichtag eine Terminkreditlinie in Höhe von 7.000 Tsd. EUR (Vorjahr: 2.000 Tsd. EUR) in Anspruch genommen.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

3.693 Tsd. EUR
(Vj. 4.683 Tsd. EUR)

Alle Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

1.073 Tsd. EUR
(Vj. 872 Tsd. EUR)

	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Magdeburger Verkehrsgesellschaft mbH	507	564
Mitteldeutsche Verkehrsflächen- und Verkehrsmittelreinigungs GmbH	169	137
Mitteldeutsche Verkehrsconsult GmbH	397	90
Magdeburger Weiße Flotte GmbH	<u>0</u>	<u>81</u>
	<u>1.073</u>	<u>872</u>

Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

12 Tsd. EUR
(Vj. 38 Tsd. EUR)

	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Magdeburger Regionalverkehrsverbund GmbH - marego	0	10
Sport- und Surfclub Dierhagen Strand GmbH & Co. KG	8	6
beka GmbH	<u>4</u>	<u>22</u>
	<u>12</u>	<u>38</u>

<i>Sonstige Verbindlichkeiten</i>		<u>13.243 Tsd. EUR</u> (Vj. 15.296 Tsd. EUR)
	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Verbindlichkeiten gegenüber der LHM aus öDA/Betrauungsvereinbarung	5.877	4.788
Nicht verbrauchte Fördermittel (ohne LHM)	7.363	10.504
Übrige	<u>3</u>	<u>4</u>
	<u>13.243</u>	<u>15.296</u>

Die Verbindlichkeiten aus nicht verbrauchten Fördermitteln betreffen im Wesentlichen das Vorhaben 2. NSV in Höhe von 6.868 Tsd. EUR (Vorjahr: 7.462 Tsd. EUR).

<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>	<u>2.125 Tsd. EUR</u> (Vj. 2.058 Tsd. EUR)
-----------------------------------	---

Die Bilanzposition Passiva D setzt sich folgendermaßen zusammen:

	31.12.2020 (Tsd. EUR)	31.12.2019 (Tsd. EUR)
Schülerjahreskarte	1.356	1.200
Werbeleistung IKEA	432	452
Semesterticket	260	332
Übrige	<u>77</u>	<u>74</u>
	<u>2.125</u>	<u>2.058</u>

Jahresabschlüsse 2020 bzw. 2019 der verbundenen Unternehmen und Beteiligungen der MVB

Die Magdeburger Verkehrsgesellschaft mbH schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 38 Tsd. EUR (Vorjahr: 34 Tsd. EUR) ab. Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2020 258 Tsd. EUR.

Die Mitteldeutsche Verkehrsconsult GmbH schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 44 Tsd. EUR (Vorjahr: 66 Tsd. EUR) ab. Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2020 498 Tsd. EUR.

Die Mitteldeutsche Verkehrsflächen- und Verkehrsmittelreinigungs GmbH schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 2 Tsd. EUR (Vorjahr: Jahresfehlbetrag 50 Tsd. EUR) ab. Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2020 207 Tsd. EUR.

Die Magdeburger Weiße Flotte GmbH schloss das Geschäftsjahr 2020 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 153 Tsd. EUR (Vorjahr: Jahresfehlbetrag 214 Tsd. EUR) ab. Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2020 229 Tsd. EUR.

Für folgende Gesellschaften liegt der geprüfte Jahresabschluss 2020 noch nicht vor:

Die Magdeburger Regionalverkehrsverbund GmbH - marego schloss das Geschäftsjahr 2019 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 10 Tsd. EUR (Vorjahr: 10 Tsd. EUR) ab. Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2019 120 Tsd. EUR.

Die Sport- und Surfclub Dierhagen Strand GmbH & Co. KG schloss das Geschäftsjahr 2019 mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 21 Tsd. EUR (Vorjahr: Jahresfehlbetrag 21 Tsd. EUR) ab. Das

Eigenkapital beträgt zum 31.12.2019 672 Tsd. EUR.

Die Sport- und Surfclub Dierhagen Strand Verwaltungs GmbH schloss das Geschäftsjahr 2019 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 0,4 Tsd. EUR (Vorjahr: 0,4 Tsd. EUR) ab. Das Eigenkapital beträgt zum 31.12.2019 16 Tsd. EUR.

Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 HGrG

Die Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation, des Geschäftsführungsinstrumentariums und der Geschäftsführertätigkeit ergab keine wesentlichen Beanstandungen.

Konzernabschluss

Im Konzernabschluss wurden die Jahresabschlüsse der Magdeburger Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG, der Magdeburger Weiße Flotte GmbH, der Mitteldeutschen Verkehrsflächen- und Verkehrsmittelreinigungs GmbH, der Magdeburger Verkehrsgesellschaft mbH sowie der Mitteldeutschen Verkehrsconsult GmbH konsolidiert.

Der Konzernabschluss weist einen Jahresüberschuss (nach nicht beherrschenden Anteilen) in Höhe von 906 Tsd. EUR (Vorjahr: 820 Tsd. EUR) aus. Im Geschäftsjahr 2020 hat der Konzern die Optimierung weiter fortgeführt und erwirtschaftete ein positives Betriebsergebnis.

Der Aufsichtsrat gab in seiner Sitzung am 29.06.2021 die Empfehlung an die Gesellschafterversammlung, den von der Geschäftsführung der MVB vorgelegten Konzernjahresabschluss 2020 einschließlich Lagebericht sowie den dazugehörigen Prüfbericht der Deloitte GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, zu billigen.

Zusammenfassung

Der von der Deloitte GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31.12.2020 sowie der Lagebericht 2020 wurden in der Aufsichtsratssitzung der MVB am 29.06.2021 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme in Höhe von 124.519.133,80 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 982.067,70 EUR (Jahresüberschuss aus ÖPNV 803.541,31 EUR zuzüglich Jahresüberschuss aus Rand- und Nebengeschäften 178.526,39 EUR) festzustellen und den Jahresüberschuss aus ÖPNV in Höhe von 803.541,31 EUR an die Gesellschafterin auszuschütten und dem Gesellschafterdarlehenskonto zu entnehmen sowie den Jahresüberschuss aus Rand- und Nebengeschäften in Höhe von 178.526,39 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Weiterhin wird empfohlen, die Komplementärin der MVB, MVB-Verwaltungs-GmbH, und den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2020 zu entlasten sowie die Deloitte GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, zur Abschlussprüferin für das Geschäftsjahr 2021 zu bestellen (fünfte Prüfung).

Das Dezernat für Finanzen und Vermögen/Beteiligungsverwaltung schließt sich der Beschlussempfehlung des Aufsichtsrates an.

Die Lagebeurteilung, das Prüfungsergebnis 2020 einschließlich des Bestätigungsvermerkes, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Lagebericht sowie die Konzernunterlagen sind als Anlagen beigefügt. Des Weiteren sind die Beschlussvorschläge des Aufsichtsrates der MVB zum Jahresabschluss 2020 und zur Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2021 beigefügt. Der Prüfbericht kann nach Absprache in der Beteiligungsverwaltung des Dezernates Finanzen und Vermögen eingesehen werden.

Anlagen:

1. Lagebeurteilung des Abschlussprüfers
2. Bestätigungsvermerk
3. Bilanz 31.12.2020
4. Gewinn- und Verlustrechnung 2020
5. Lagebericht
6. Beschlussvorschläge Aufsichtsrat vom 29.06.2021
7. Konzernunterlagen